

# ÖSTERREICHISCHE RALLYE-STAATSMEISTERSCHAFT

*Saison 2010*



*Seat Ibiza Cupra*

rallyeteamJörl  
9470 St. Paul  
Schwarzviertlerstraße 9  
Tel.: 0676/6878265

**Team:**

<b>1. Fahrer</b>			
	Name	Günther Jörl	
	Geboren	25.02.1983	
	Wohnort	St. Paul / Lav.	
	Beruf	Technischer Angestellter, Fa. OMYA	
	Fam.-Stand	ledig	
	Einsätze	Rallye-Staatsmeisterschaft seit Herbst 2004	

<b>2. Fahrer</b>			
	Name	Wolfgang Haid	
	Geboren	07.03.1983	
	Wohnort	St. Michael / Lav.	
	Beruf	Technischer Angestellter, Fa. Gutsche Technik	
	Fam.-Stand	ledig	
	Einsätze	Rallye-Staatsmeisterschaft seit Herbst 2004	

## **Fahrzeug:**

Marke	SEAT
Type	Ibiza GTI 16V
Gruppe	N (seriennah), bzw. H (außerhalb der Homologation)
Motorbauart	Benzinmotor, 4 Zyl. in Reihe
Hubraum	2000 cm <sup>3</sup>
Leistung	ca. 170 PS
Antrieb	Frontantrieb
Getriebe	5 Gang Schaltgetriebe
Fahrwerk	Bilstein
Lenkung	servounterstützt
Bremsanlage	15" BREMBO, Fly-Off-Handbremse
Karosserie	Einschweißkäfig
Sonstiges	Ehemaliges SEAT Ibiza Cup - Auto



## Erfolge / Ziele:

Nach unserem Rallye Debüt im Herbst 2004 bei der ARBÖ Steiermarkrallye, bestritten wir 2007 unsere erste volle Saison mit einem SEAT Ibiza TDi und konnten mit konstant guten Platzierungen unseren ersten **STAATSMEISTERTITEL IN DER DIVISION 3** erobern.

2009 bestritten wir zwei Rennen mit einem Mitsubishi Lancer EVO III: die **Lavanttal-Rallye**, bei welcher wir **auf Anhieb die Gruppe H gewinnen konnten**, und den Schottersprint **Freilassing**, bei welchem wir den **7. Rang in der Gesamtwertung** erreichten.

Für die aktuelle Saison stellt uns das SEAT Autohaus Fa. **Auto Kucher GmbH**, die uns bereits seit Beginn unserer Rallyekarriere tatkräftig unterstützt, einen SEAT Ibiza Cupra zur Verfügung. Gefahren wird in der seriennahen Klasse für Benzinmotoren bis 2 Liter Hubraum, der Klasse N3.

Unser Ziel sind Podestplätze bei allen gefahrenen Rennen, sowie zumindest ein Klassensieg, was aufgrund unserer bisherigen Erfolge durchaus realistisch ist!!

Wir hoffen unsere Fans auch heuer wieder mit Erfolgen und spektakulärer Fahrweise begeistern zu können und freuen uns auf die zukünftigen Einsätze.

Unser besonderer Dank gilt bereits vor Saisonstart der Fa. Auto Kucher GmbH, Herrn Horst Nadles und allen Sponsoren!



## Werbeeffekt:

Der Werbeeffekt im Rallyesport gliedert sich in folgende Bereiche auf:

- Internet – Präsenz auf renommierten Motorsportseiten, durchschnittliche Leserzahlen pro Monat:
  - www.motorline.cc 85 000 Zugriffe
  - www.rallye-magazin.de 41 800 Zugriffe
  - www.rallye-oem.at
  - www.ir7.at
  - www.autosport.at 850 000 Zugriffe
  - www.gronfoto.at 1 800 Zugriffe
  - www.motorsportaction.at 25 307 Zugriffe
  
- Tageszeitungen und Fachliteratur:
  - Kleine Zeitung
  - Rallye & more
  - Unterkärntner Nachrichten
  - Regionalzeitungen (je nach Austragungsort der Rallye)
  
- TV (Angaben lt. Dr. Gerhard Schütze, ORF):
  - Pro Rallye:
    - 30 sec Sport aktuell, Samstag 20:00 Uhr (ORF)
    - 5 min Sport Bild, Sonntag vormittag (ORF)
    - 45 bis 60 min, Mittwoch 20:15 und 02:00 Uhr (ORF Sport plus)
  
  - Pro Saison:
    - Saisonzwischenbilanz 120 min (4 Rallyes) (ORF Sport plus)  
20:15 und 02:00 Uhr
    - Jahresbilanz 120 min, Teil 1 (4 Rallyes) (ORF Sport plus)  
20:15 und 02:00 Uhr
    - Jahresbilanz 120 min, Teil 2 (4 Rallyes) (ORF Sport plus)  
20:15 und 02:00 Uhr
  
- Zuschauer direkt an der Rennstrecke der ÖRM (lt. Veranstalter):
  - BP Ultimate Rallye im Lavanttal: 50 000 Zuschauer
  - Bosch Super plus Rallye: 20 000 Zuschauer
  - Castrol Judenburg - Pölstal Rallye: 32 000 Zuschauer
  - Rallye Maribor: 40 000 Zuschauer
  - Schneeberglandrallye: NEU
  - ARBÖ Rallye Steiermark: 25 000 Zuschauer
  - OMV Waldviertel Rallye: 50 000 Zuschauer